



MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 5. September 2023

8. September 2023: Unimedizin lädt zum „ehrlichsten Symposium“ des Jahres ein

Pflegefachleute werden Klartext sprechen

Die Unimedizin Greifswald lädt Pflegende aus allen Bereichen zu einem Symposium ein. Gemeinsam sollen Auswirkungen der geplanten Gesundheitsreform erörtert werden, zudem Themen wie der allgegenwärtige Fachkräftemangel sowie die Sensibilisierung für Anzeichen auf Gewalt. Veranstalter sind der Pflegevorstand der Unimedizin und das Institut für Pflegewissenschaften und Interprofessionelles Lernen. In ihrer Überschrift kündigen sie „das ehrlichste Symposium des Jahres“ an und versichern: „Wir sprechen Klartext.“ Das Pflege-Symposium findet am Freitag, 8. September, von 8 bis 17 Uhr in den Hörsälen Nord und Süd des UMG-Hauptgebäudes statt. Gesundheitsministerin Stefanie Drese hält zu Beginn ein Grußwort.

„Die Pflege trägt viel Verantwortung und leistet unverzichtbare Arbeit“, sind sich Peter Hingst und Prof. Steve Strupeit einig. In der Einladung konkretisieren der Pflegevorstand und der Institutsdirektor: „Wir begleiten, unterstützen, organisieren, informieren und beraten, wir beruhigen, leiten an, hören zu und fragen nach. Wir kommunizieren mit Patienten, Bewohnern und Angehörigen, im Team und interprofessionell mit anderen Berufsgruppen.“ Ob und wie das alles künftig möglich ist, stellen sie ins Zentrum der Vorträge und Diskussionen. Zudem werden den Teilnehmenden in den Workshops vertiefte Kenntnisse zu Wundmanagement, Palliativ-Pflege, Deeskalation und Kindernotfällen vermittelt.

Die Teilnahme kostet 30 Euro. Die Anmeldung ist über den Veranstaltungskalender auf der UMG-Startseite online möglich: www.medizin.uni-greifswald.de

Medienvertreter sind selbstverständlich eingeladen.

Das Programm im Überblick:

- 8:00 Einlass, Begrüßungskaffee
- 8:30 Begrüßung, Prof. Dr. Steve Strupeit / Prof. Dr. Karlhans Endlich
Grußworte Ministerin Stefanie Drese
- 8:45 Vortrag „Pflege 2026 in MV - wohin geht der Weg?“, Prof. Dr. Steve Strupeit
- 9:30 Vortrag „Krankenhausreform 2023: Bringt sie Stabilisierung?“, Markus Krohn

10:45 Vortrag „Pflege-Ethos“, Dr. Marianne Rabe

11:30 Vortrag „Personalpolitik im amb. und stat. Bereich – Ausblick in die Zukunft“. Sabrina Roßios

13:00 Vortrag „Gewalt in der Pflege - Frühwarnsignale rechtzeitig erkennen“, Prof. Britta Bockholdt

13:45 Vortrag „Entwicklung einer positiven Fehlerkultur“, Hary Feldmann

14:15 Abschlussworte

anschließender kollegialer Austausch, Workshops und Klinikrundgang

Pressesprecher:

Christian Arns

+49 3834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UnimedizinGreifswald

Instagram/Twitter @UMGreifswald